

Expertenprofil Dr. Thomas Lapp



Interview- und Ansprechpartner für Datenschutz, Informations- und Internetsicherheit

Dr. Thomas Lapp ist Gründungsmitglied und stellvertretender Vorsitzender der Nationalen Initiative für Informations- und Internetsicherheit NIFIS e.V. und seit 2005 Geschäftsführer der IT-Kanzlei dr-lapp.de in Frankfurt am Main.

Kompetenzen

Zu seinen Kompetenzen gehören IT-Recht, Recht des E-Commerce und Internetrecht sowie weitere Rechtsfragen der IT-Sicherheit. Thomas Lapp steht als Vertreter der NIFIS e.V. der Presse und Öffentlichkeit als Ansprechpartner rund um das Thema Datenschutz zur Verfügung. Zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge zu Rechtsfragen der EDV und des E-Business weisen seine Kenntnisse auf diesen Gebieten aus.

Weitere berufliche Stationen

Thomas Lapp ist seit 1991 als Rechtsanwalt zugelassen. Er war zunächst in der Kanzlei seines Vaters tätig. 1996 gründete er seine eigene Kanzlei in Mannheim und spezialisierte sich auf Rechtsfragen rund um den Einsatz von Computern und Rechtsprobleme des E-Commerce. Ab 2001 war er Partner in einer großen deutschen Wirtschaftskanzlei in Frankfurt (PriceWaterhouseCoopers-Veltins Rechtsanwaltsgesellschaft mbH – heute Heussen Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH) und wechselte 2003 zu Schulte Rechtsanwälte in Frankfurt. Danach war er in der auf IT-Recht spezialisierten Kanzlei Rechtsanwälte BDH in Darmstadt tätig.

Ehrenämter

Thomas Lapp ist Mitgründer und Vorstandsmitglied des deutschen EDV-Gerichtstages sowie Mitglied im geschäftsführenden Ausschuss der Arbeitsgemeinschaft Informationstechnologie im Deutschen Anwaltverein. Die Arbeitsgemeinschaft umfasst über 600 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die auf Informationstechnologierecht spezialisiert sind. Die Arbeitsgemeinschaft ist Anbieterin eines in der Regel zweimal jährlich stattfindenden Kurses für den Erwerb des Titels Fachanwalt für Informationstechnologierecht. Thomas Lapp hat diesen Kurs mitkonzipiert und ist regelmäßig Referent bei den Kursen.

Er ist Vorsitzender des Ausschusses Informationsrecht und elektronischer Rechtsverkehr der Bundesrechtsanwaltskammer. Die Ausschüsse werden vom Präsidium der Bundesrechtsanwaltskammer berufen und beraten das Präsidium insbesondere bei Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben und Gesetzentwürfen.

Thomas Lapp ist außerdem Vorsitzender des Fachanwaltsausschusses der Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main, welcher Anträge auf Gestattung der Fachanwaltsbezeichnung Fachanwalt für Informationstechnologierecht prüft.

Thomas Lapp ist Gründungsmitglied und stellvertretender Vorsitzender der Nationalen Initiative für Informations- und Internetsicherheit NIFIS e.V.

Er ist Vorsitzender der Praxis-Gruppe Recht des Teletrust e.V.

Darüber hinaus ist Thomas Lapp seit 2000 Anwaltsmediator. Er ist Mitglied im geschäftsführenden Ausschuss der Arbeitsgemeinschaft Mediation im Deutschen Anwaltverein und Mitglied des Eucon Instituts (früher: Gesellschaft für Wirtschaftsmediation und Konfliktmanagement). Er ist als Mediator für Streitigkeiten im gewerblichen Rechtsschutz der WIPO (World Intellectual Property Organisation - Weltorganisation für geistiges Eigentum) gelistet.

Veröffentlichungen (Auszug):

Elektronische Signaturen, Handel mit Software, in: Gounalakis (Hrsg.), Rechtshandbuch E-Business (Verlag C.H. Beck 2003),
Elektronische Signaturen, in Brumme (Hrsg.) Internetrecht (Sparkassenverlag 2001, Neuauflage 2003),
Kommentierung §§ 305 - 311 und 651 BGB in Juris-Praxiskommentar Zivilrecht, 4. Auflage 2008,
Rechtliche Optimierung des Internetauftritts in: Heussen/Korff/Schroeder, Handbuch für Start-up-Unternehmen, München 2003,
Mediationsklauseln bei IT-Verträgen, in: Redeker (Hrsg.), Handbuch der IT-Verträge.

Thomas Lapp ist Mitglied der Redaktion des IT-Rechtsberaters, eine Zeitschrift im renommierten Verlag Dr. Otto Schmidt

Zudem ist Thomas Lapp Autor des Blog des Verlages C.H. Beck, zuständig für Mediation

Referententätigkeit

Thomas Lapp ist regelmäßiger Referent bei:

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Mainz
BIEG Hessen, Initiative des Bundeswirtschaftsministeriums und der IHKS in Hessen,
Beratung und Informationszentrum elektronischer Geschäftsverkehr
RKW Hessen
Deutsches Anwaltsinstitut DAI
Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main Service GmbH